



# TYPENBLATT

## Wolfgangseeschifffahrt - MS Kaiser



Der „Kaiser“ wie er liebevoll von den Einheimischen genannt wird, ist mit seinen wuchtigen Schaufelrädern nicht mehr vom Wolfgangsee wegzudenken. Die Kaiser Franz Josef I, mit dem amtlichen Kennzeichen O-10.049, seinerzeit „D1“ (1. Schiff in Salzburg) ist der ganze Stolz der Wolfgangseeflotte.

Am 20. Mai 1873 wurde die Passagierschifffahrt am Wolfgangsee feierlich eröffnet. Der Raddampfer „Kaiser Franz Josef I“ sorgte für die Verbindung am See und wurde als „technische Errungenschaft“ gepriesen. Das Schiff wurde im selben Jahr erbaut und hat einen Schaufelradantrieb. 1954 wurde das RMS Kaiser Franz Josef I auf Dieseltreibstoff umgebaut.

Zu seinem 135. Geburtstag erhielt es 2008 eine Verjüngungskur. Sein Aussehen wurde dem Erscheinungsbild von 1908 angeglichen. Er wurde mit Liebe zum Detail umgebaut. Schöne Holzaufbauten und eine elegante Bestuhlung vermitteln nostalgisches Flair: Reisen wie zu Kaisers Zeiten.

Natürlich kann der Star aus zahlreichen Filmen auch für exklusive Veranstaltungen angemietet werden.

Kapazität: 100 Fahrgäste am Freideck, Sonnensegel.

Technische Daten	
<b>Hersteller</b>	Schiffwerft Linz AG
<b>Baujahr</b>	1873
<b>Länge</b>	33.100 mm
<b>Breite</b>	8.520 mm
<b>Fixpunkthöhe</b>	5.500 mm
<b>Tiefgang</b>	770 mm
<b>Tragfähigkeit</b>	21.600 kg
<b>Motor</b>	8210 M22 (Iveco)
<b>Leistung</b>	88 kW
<b>Generatormotor</b>	2640 (Hatz)
<b>Generator</b>	AT118L12M (Zanardi), 12 KVA
<b>Kompass</b>	VDO Technik AG
<b>Funkgerät</b>	TK7180 (Kenwood)
<b>Radargerät</b>	-
<b>Höchstgeschwindigkeit</b>	10,5 Knoten